

INTERSHOP // LOFFT

*Choreografien von Tänzer*innen des Leipziger Balletts*

Ein wichtiger Ort für zeitgenössischen Tanz in Leipzig ist das LOFFT. Hier treffen international renommierte Tanzschaffende auf innovative Künstler der freien Szene und es entsteht eine Plattform für neue Impulse und fruchtbare Synergien. In der Reihe »Intershop« können acht Tänzerinnen und Tänzer des Leipziger Balletts eigene Choreografien entwickeln, neue Bewegungsspektren erforschen und ihre individuelle tänzerische Handschrift präsentieren. Für Jeanne Baudrier, Donna-Mae Burrows, Itziar Ducajú und Vincenzo Timpa sind es die ersten choreografischen Arbeiten, die öffentlich gezeigt werden. Die offene Form der Veranstaltung, in der die Nachwuchschoreografen mit Mut und Freude am Experiment auf tänzerische Identitätssuche gehen, macht den »Intershop« zu einem kreativen Labor des Tanzes.

Mario Schröder, Ballettdirektor und Chefchoreograf des Leipziger Balletts:

»Der Intershop war in meiner Kindheit immer ein besonderer Ort der Farben und Gerüche, der auch Neugierde erweckt hat. Unsere Reihe des Leipziger Balletts danach zu benennen, verweist auf die verschiedensten choreografischen Farben, die der Tanz haben kann.«

Nach dem gelungenen Auftakt in der Spielzeit 2017/18 intensiviert das Leipziger Ballett die Zusammenarbeit mit dem LOFFT. Austragungsstätte des diesjährigen »Intershop« wird erstmals der neue Standort des LOFFT in der Halle 7 auf dem Gelände der Baumwollspinnerei sein.

Anne-Cathrin Lessel, Künstlerische Leitung und Geschäftsführung LOFFT

*»Es ist die Aufgabe eines freien Theaterhauses wie dem LOFFT, Tänzer*innen die Möglichkeit zu geben, eigene choreografische Arbeiten auszuprobieren. Dies unterscheidet sich grundlegend von ihrer Arbeit im Ensemble, denn im INTERSHOP entwickeln sie eine künstlerische Idee vom Konzept bis zum umgesetzten Projekt – eine klassische Arbeitsweise des freien Produzierens. Diese fruchtbare Zusammenarbeit der freien Darstellenden Künste mit einem Eigenbetrieb der Stadt Leipzig bereichert die Leipziger Tanzlandschaft und bietet dem Publikum neue Perspektiven.«*

Der Ort ermöglicht eine besondere Intimität und Nähe zwischen Bühnengeschehen und Publikum. Eine Intimität, die besonders zum Tragen kommt, weil die Choreografinnen und Choreografen in dieser Produktion die Freiheit haben, eigene Geschichte zu erzählen. Dabei geht es um gesellschaftlich relevante Themen oder sehr persönliche Erlebnisse.

Restkarten für einzelne Veranstaltungen (20 €) gibt es an der Kasse im Opernhaus, unter Tel: 0341 – 12 61 261 (Mo – Sa 10.00 – 19.00 Uhr), per E-Mail: service@oper-leipzig.de oder im Internet unter www.oper-leipzig.de.

Premiere: Freitag, 28. Juni 2019, 19:30 Uhr, LOFFT, Halle 7, Leipziger Baumwollspinnerei
Weitere Aufführungen: 29. & 30. Juni / 05., 06. & 07. Juli 2019

Intershop // LOFFT

Choreografien von Tänzerinnen und Tänzern des Leipziger Balletts

Francisco Baños Diaz

Unload

Musik von Meuko!Meuko!, BEAN, Swan Meat, Slikback und The Kills

Jeanne Baudrier

The shape between us

Musik von Camille und Yom & Baptiste Florian Marle-Ouvrard

Bjarte Emil Wedervang Bruland

Synchrosomatic

Musik von Aplex Twin, Alarm will sound und Kaada

Donna-Mae Burrows

GN-z11

Musik von AnnaSchuSchu

Itziar Ducajú

Mujeres

Musik von Sílvia Pérez Cruz

Fang-Yi Liu

Centurion

Musik von Davidson Jaconello

Oliver Preiss

Last Dance

Musik von Lajkó Félix und Peter Broderick

Vincenzo Timpa

Passengers

Musik von Lorn und Woodkid

Besetzung

Leipziger Ballett

In Kooperation mit LOFFT – das Theater.